

infoblatt

04 / 2025

Mitteilungsblatt der Stadt Rottenburg | Postwurfsendung



INHALT

Fierliches Gelöbnis in Rottenburg 2

Fastenmarkt 2025 3

Was gehört in den Kleidercontainer 4

Die Musikknacht steht vor der Tür 6

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Rottenburg a.d.Laaber
mail@rottenburg-laaber.de
Telefon 08781 / 206 - 13
Telefax 08781 / 206 - 90
Rathausöffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do 13.00 - 18.00 Uhr

Inhaltlich verantwortlich

Erster Bürgermeister
Alfred Holzner

Satz: Stadt Rottenburg/L.
Druck: MD Werbung eK
Auflage: 3.700 Stück

Feuerwehrfahrzeug offiziell übergeben



Pater Siju bei der Segnung des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs
Bildquelle: Franz Gumlplinger

Bereits 2021 hatte der Stadtrat der Ersatzbeschaffung für das bisherige Tragkraftspritzenfahrzeug, Baujahr 1978, für die Freiwillige Feuerwehr Oberotterbach zugestimmt. Über die Firma Lampe aus Parchim wurde ein gebrauchtes Fahrgestell VW Crafter beschafft und in Abstimmung mit der Feuerwehr Oberotterbach ein neuer Aufbau konstruiert. Anschließend wurde die teilerneuerte Ausrüstung und zusätzliche Beladung im Fahrzeug verbracht.

Das Tragkraftspritzenfahrzeug ist schon eine gewisse Zeit im Einsatz und wurde am 16. März nun offiziell an die Freiwillige Feuerwehr Oberotterbach übergeben. Pater Siju

segnete das Fahrzeug nach einer kurzen Andacht. Erster Kommandant Tobias Zirngibl schilderte in seiner Ansprache nochmals den Beschaffungsprozess und das Aufgabenspektrum der Wehr mit rund 25 Einsätzen im Jahr.

Erster Bürgermeister Alfred Holzner dankte allen Aktiven und hob in seiner Rede die Bedeutung der Dorffirewehr in Bezug auf

die Ortskenntnis, aber auch die Dorfgemeinschaft hervor. Er bedankte sich auch bei den Feuerwehrlern, insbesondere den ehemaligen Maschinisten, für den sorgsamen Umgang mit dem bisherigen Fahrzeug und wünschte den Feuerwehrkameraden stets unfallfreie Einsätze mit dem neuen Tragkraftspritzenfahrzeug.

Feierliches Gelöbnis in Rottenburg

MITTWOCH DEN 30.04.2025, UM 14:00 UHR AM VOLKSFESTPLATZ

Mit dem Feierlichen Gelöbnis bekunden die Rekrutinnen und Rekruten des Sanitätslehrregiments „Niederbayern“ ihr Treuebekenntnis zur Bundesrepublik Deutschland.

Dieser große Schritt ist für die jungen Soldatinnen und Soldaten der erste Meilenstein in ihrer noch jungen Laufbahn. Wir, das Sanitätslehrregiment „Niederbayern“, laden interessierte Bürger aus der Region herzlich ein, dem Zeremoniell beizuwohnen.

Die Eckdaten:

Wann:

Mittwoch den 30.04.2025, um 14:00 Uhr, Beginn des Zeremoniells.

Wo:

Volksfestplatz, Georg-Pöschl-Str. (ggü. Haus-Nr. 16) 84056 Rottenburg a.d. Laaber

BÜRGERVERSAMMLUNGEN

● Högeldorf

Donnerstag, den **17. April 2025**, 20.00 Uhr im Gasth. Marklstorfer

● Münster

Mittwoch, den **23. April 2025**, 20.00 Uhr im Gasth. Seidenschwand

FUNDSACHEN

FUNDGEGENSTAND	FUNDTAG	FUNDORT
Samsung Handy schwarz	24.02.2025	Münster
Einzelschlüssel ohne Etui	25.02.2025	Rathaus Fensterbrett
Autoschlüssel Skoda	26.02.2025	Reweparkplatz

Fundbüro im Rathaus: Zi.Nr. 04, Tel. (08781) 206-32

FASTENMARKT

Verkaufsoffener Sonntag
in Rottenburg

6. April

12 - 17 Uhr



OPEL



MAZDA



Audi
Service



Große Fahrzeug- & Gewerbeausstellung

Rottenburg gibt Gas

Ein buntes Programm für Jung und Alt

Hüpfburg, Quadparcour beim Busbahnhof Opel Gruber
Flipper, Kasperltheater und Ponyreiten beim Autohaus Lang
Tragersteigen oder Drehleiter FFW
Bobbycarbahn FamilienForum
Kinderschminken Café Puralei

Die Rockband der Musikschule tritt von 13:00 - 14:30 Uhr am Busbahnhof auf

Der Einrad Stars SV Eggmühl führt sein Programm um 13:30 am Busbahnhof vor
(Sponsored bei Autohaus Opel Gruber)

Um 15:00 Uhr tritt die Showtanzgruppe Dancing Fire aus Pfeffenhausen
am Kapellenplatz auf + 15:45 Uhr nochmal am Busbahnhof

Radiomuseum &
Binder Pehr Haus
nachmittags
geöffnet

Rottenburg erleben.

Was gehört in den Kleidercontainer?

Wir suchen:

- Tragfähige Damen - Herren - Kinderbekleidung aller Art (trocken und sauber)
- saubere, tragbare Schuhe paarweise zusammen, gerne Sportschuhe
- Haushaltswäsche (Tischtücher, Badetücher usw.)
- Hüte, Handschuhe
- Vorhänge, Stores
- Stofftiere
- Bettwäsche
- Federbetten/Kissen im Inlett
- die Ware muß trocken in Plastiksäcken verpackt sein

Wir sammeln keinen Müll !

Bitte verschonen Sie uns vor:

- kaputte, unbrauchbare Textilien
- verschmutzte oder nasse Textilien
- Skischuhe, Schlittschuhe
- dreckige, einzelne oder kaputte Schuhe
- Matratzen
- Stoffreste, Textilschnipsel
- Müll oder Abfall aller Art

Bedenken Sie: Müll sortieren und entsorgen kostet unnötig Zeit und Geld.

Werfen Sie deshalb keinen Müll in unseren Kleidercontainer.

Danke für ihre Hilfe – Ihr Containerteam

MÜLLABFUHRTERMINE

X Restmüll (14-tägig)	1.Abfuhrtag	2.Abfuhrtag			
RM Tour A	Mi, 09.04.	Do, 24.04.			
RM Tour B	Do, 10.04.	Fr, 25.04.			
RM Tour C	Mo, 07.04.	Di, 22.04.			
RM Tour D	Di, 08.04.	Mi, 23.04.			
X Biomüll (14-tägig)	Tour A	Tour B	Tour C		
Gesamtes Gemeindegebiet	Mi, 09.04.	Do, 10.04.	Fr, 11.04.		
	Do, 24.04.	Do, 25.04.	Sa, 26.04.		
Gelber Sack (4-wöchig)	GS Tour A	GS Tour B	GS Tour C	GS Tour D	GS Tour E
	Mo, 07.04.	Di, 08.04.	Mi, 09.04.	Do, 10.04	Mi, 16.04.
Altpapier (4-wöchig)	P Tour A	P Tour B	P Tour C	P Tour D	P Tour E
	Do, 24.04.	Fr, 25.04.	Sa, 26.04.	Fr, 04.04.	Mi, 23.04.

GEBURTSTAGSJUBILARE

04.03.2025	Hasan Öldürücü, Rottenburg	85. Geburtstag
04.03.2025	Ursula Jackwerth, Rottenburg	75. Geburtstag
06.03.2025	Kazim Kaymaz, Rottenburg	85. Geburtstag
06.03.2025	Werner Kubainski, Rottenburg	80. Geburtstag
07.03.2025	Heribert Seidenschwand, Rottenburg	75. Geburtstag
07.03.2025	Gertraud Sellmer, Weltendorf	75. Geburtstag
08.03.2025	Franziska Knogler, Pattendorf	85. Geburtstag
10.03.2025	Elfriede Heinrich, Pattendorf	75. Geburtstag
14.03.2025	Robert Brendle, Niederhatzkofen	75. Geburtstag
17.03.2025	Klaus-Dieter Eichholz, Rottenburg	75. Geburtstag
20.03.2025	Halise Durur, Rottenburg	80. Geburtstag
20.03.2025	Erna Weiß, Oberhatzkofen	75. Geburtstag
21.03.2025	Gisela Welke, Rottenburg	85. Geburtstag
21.03.2025	Maria Magdalena Huber, Rottenburg	80. Geburtstag
23.03.2025	Janka Griebenow, Gisseltshausen	75. Geburtstag
24.03.2025	Theresia Panitz, Rottenburg	90. Geburtstag
26.03.2025	Körting Monika, Rottenburg	75. Geburtstag
26.03.2025	Hannelore Nadeem, Rottenburg	75. Geburtstag
30.03.2025	Michael Grebler, Rottenburg	80. Geburtstag
31.03.2025	Franz Gumplinger, Oberotterbach	75. Geburtstag
31.03.2025	Wolfgang Widenbauer, Oberhatzkofen	75. Geburtstag

GEHEIRATET HABEN

22.02.2025	Christoph Geismeyer - Lea Kickhaefer
------------	--------------------------------------

VERKAUF VON FREIBAD-SAISONKARTEN

Dauerkarten für die Freibadsaison können ab 22. April in der Stadtkasse im Rathaus, Zi.Nr. 06, während der üblichen Öffnungszeiten erworben werden.

Benutzungsgebühren

Saisonkarten

- ab 18 Jahren **60,00 €**
- von 6 - 17 Jahren, sowie Schüler, Studenten, Azubis u. Schwerbehinderte **30,00 €**
- für Familien, pro Familie **110,00 €**

Einzelkarten

- ab 18 Jahren bei Eintritt vor 17.00 Uhr **4,00 €**
- ab 18 Jahren bei Eintritt nach 17.00 Uhr **3,00 €**
- von 6 - 17 Jahren sowie Schwerbehinderte **2,00 €**
- unter 6 Jahren **frei**

Heuer auch wieder: 10er-Karten

- für Erwachsene **35,00 €**
 - für Kinder **15,00 €**
- Können im Freibad und im Rathaus gekauft werden. Sind nicht in die nächste Badesaison übertragbar.

Kulturfahrt nach Landshut zum Musical „Chicago“

Der Seniorenbeirat organisiert am 22. Mai 2025 eine gemeinsame Fahrt mit Kleinbussen in das Musical „Chicago“ im Theaterzelt in Landshut. Die Kosten für Fahrt und Eintrittskarte betragen 42 Euro.

Informationen zum Inhalt des Musicals finden Sie unter <https://www.landestheater-niederbayern.de/events/503>. Weitere

Auskünfte zur Anmeldung und Bezahlung werden im Mitteilungsblatt des Monats Mai bekannt gegeben. Interessierte Personen können sich gerne vorab unter 08781/2013264 an die stellvertretende Vorsitzende des Seniorenbeirats Monika Körting wenden.

Die Musiknacht Rottenburg am 26. April 2025 steht vor der Tür!

Zum 17. Mal erstrahlt Rottenburg im Glanz der Musik – ein Ereignis, das sich fest im Kalender etabliert hat. Am 26. April 2025 erwartet die Stadt eine Nacht voller Live-Musik, ausgelassener Stimmung und schöner Begegnungen.

Auch in diesem Jahr setzt das abwechslungsreiche Programm auf besondere Highlights: Trotz laufender Kirchenrenovierung ist das Pfarrheim wieder mit von der Partie. Neu im Programm ist das Binder Pehr Haus – Musiknacht im Museum, das seinen Besuchern Live-Musik in einer außergewöhnlichen Atmosphäre bietet und für frischen Wind sorgt. Wir freuen uns auch sehr, dass die Stadtbühne wieder dabei ist und das Angebot mit ihrer besonderen Note bereichert. Ergänzt wird das Angebot durch den legendären Partybus, der erneut durch die Straßen rollt und mit viel Spaß, guter Laune und erstklassiger Musik für zusätzliche Highlights sorgt.



Das abwechslungsreiche Programm bietet für jeden Musikgeschmack etwas. Ob bekannte Künstler oder neue Talente – die Musiknacht zeigt, wie vielfältig und bunt die Musik in Rottenburg ist. Die Musiknacht Rottenburg ist mehr als ein Konzertabend.

Sie ist ein Fest der Gemeinschaft, bei dem sich Menschen treffen, austauschen und zusammen einen schönen Abend verbringen. Weitere Informationen zum Programm und den Lokalen findet man unter: www.musiknacht-rottenburg.de

Mikrozensus 2025 startet: Bürgerinnen und Bürger werden befragt

MIKROZENSUS LIEFERT WICHTIGE DATEN ZUR WIRTSCHAFTLICHEN UND SOZIALEN LAGE DER BEVÖLKERUNG



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teil-

nahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechs-

lung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Aktuelles aus der Musikschule

Zu einem stimmungsvollen Musikmix laden die Schülerinnen und Schüler der Gitarrenklasse von Simon Haslinger und der Trompetenklasse von Christian Fuss am Samstag, den 5. April um 15 Uhr in den Saal der Musikschule ein. Der Förderverein der Musikschule serviert kleine Snacks und Erfrischungen.

Märchenhaft wird es am Sonntag, den 6. April um 17 Uhr in der Aula der Grund- und Mittelschule Rottenburg. Unter der Gesamtleitung von Tatiana Orloff präsentie-

ren Musikschülerinnen und -schüler sowie Tänzerinnen im Rahmen eines inszenierten Konzertes das Märchen „Aschenputtel“ mit der Musik von Oxana Krut. Der Förderverein der Musikschule serviert kleine Snacks und Erfrischungen.

Ebenfalls am 6. April tritt die Musikschulband „Creap“ von 13 Uhr bis 14.30 Uhr beim Fastenmarkt am Bahnhofplatz in einem LKW-Anhänger auf. Hier kommen Freunde der Rockmusik voll auf ihre Kosten.

Der Fledermausschutz im Landkreis braucht Unterstützung

Wenn der Tag endet, beginnt die Zeit der Fledermäuse. Faszinierende Geschöpfe, die mit erstaunlichen Techniken nachts auf Insektenjagd gehen, die aber auch aufgrund ihrer spezialisierten Lebensweise besonderen Schutz benötigen.

Fledermäuse haben für ihre Unterschlüpfe keine großen Ansprüche, in von Menschen besiedelten Gebieten reichen oft Spalten an Häusern, zum Beispiel hinter Fensterläden. Besonders beliebte Tagesverstecke sind geräumige Dachböden von Kirchen, zu finden sind die Tiere aber auch an normalen Wohnhäusern und in Baumhöhlen. Fledermäuse sind sehr standortstreu und bewohnen ihre Quartiere oft schon seit vielen Generationen. Geht ihnen ein Standort verloren, kann es sein, dass sich ganze Kolonien auflösen.



Großes Mausohr Foto: Andreas Zahn -
Koordinationsstelle für Fledermausschutz Südbayern

Daher sind die Tiere speziell durch Renovierungen und Umbauten an Quartiergebäuden bedroht und stehen unter besonderem Schutz. Die Koordinationsstelle für Fledermausschutz Südbayern setzt sich für die Tiere ein, berät Bauherren bei der fachgerechten Kontrolle und Planung, ermittelt

Standorte, und ist hier immer wieder auf die Mitarbeit von Fledermausschützern vor Ort angewiesen.

Obwohl zahlreiche Vorkommen an Fledermäusen im Landkreis Landshut bekannt sind, ist es uns nur schwer möglich, diese auch regelmäßig zu besuchen, die Koloniegroße und Fledermausart zu ermitteln.

Daher ist die Koordinationsstelle für Fledermausschutz in Südbayern auf die Kooperation mit interessierten Bürgern im Bereich Fledermausschutz angewiesen. So ist es eine wertvolle Hilfe für den Fledermausschutz, wenn Fledermausfunde oder Beobachtungen gemeldet werden. Manchem gelingt es sogar, die abends aus ihrem Versteck ausfliegenden Fledermäuse zu zählen. Die Meldungen können dann der Fledermauskoordinationsstelle bzw. der Fledermausbeauftragten des Landkreises Landshut te-

lefonisch oder per email mitgeteilt werden (Irene Wagensonner, Tel. 08708/928158; Mail sonnenwagen@t-online.de) oder über die Gemeinde die dann alles weitere veranlässt. Alle Daten fließen dann in eine bayernweite Fledermaus-Datenbank ein und tragen dazu bei, mehr Wissen über die Verbreitung und den Schutz dieser Tiere zu sammeln.

Nützlich sind Fledermäuse allemal, denn eine kleine Fledermausart vertilgt pro Nacht etwa 5000, eine große sogar etwa 8000 Mücken.

Die Koordinationsstelle für Fledermausschutz sucht in Kooperation mit der Unteren Naturschutzbehörde Bürgerinnen und Bürger, die sich im Fledermausschutz engagieren wollen. Nähere Infos über Koordinationsstelle oder Gemeinde.

Fortschreibung des seniorenpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises

Mit dem seniorenpolitischen Gesamtkonzept wurde im Jahr 2016 ein Handlungsauftrag für den Auf- und Ausbau bedarfsgerechter Angebote und geeigneter Hilfestrukturen für ältere Menschen in der Region formuliert. Vieles von dem, was unter Mitwirkung von Fachleuten und ehrenamtlich engagierten Bürger/-innen darin aufgenommen wurde, konnte in den letzten Jahren umgesetzt werden, wie zum Beispiel das Projekt 50/50mobil, die Wohnraumbearbeitung des Landkreises Landshut oder der Pflegestützpunkt für die Region Landshut.

Nun soll das Konzept fortgeschrieben und an die aktuellen Bedarfe und Gegebenheiten angepasst werden – wieder unter Einbeziehung der haupt- und ehrenamtlichen Akteure der Seniorenarbeit. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, die ihre Anregungen dazu einbringen wollen, können dies gerne über die Seniorenbeauftragten und/oder Seniorenbeiräte in ihrer Gemeinde sowie über die Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut tun:

- Siegi Schnarr Seniorenbeauftragter der Stadt Rottenburg: info@sigis-fahrschule.de, Telefon 08781/2506

- Ulrike Hüttl, Vorsitzende Seniorenbeirat Stadt Rottenburg: seniorenbeirat@rottenburg-laaber.de, Telefon 0151/17002064
- Elisabeth Strasser, Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut: elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de, Tel.: 0871 408 -2116

Die Rückmeldungen fließen dann in den weiteren Fortschreibungsprozess ein.

Das seniorenpolitische Gesamtkonzept kann unter <https://www.landkreis-landshut.de/themen/senioren-und-inklusion/seniorenbeauftragte/> eingesehen werden.



Der Landkreis Landshut sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d)

Bauschuttannahmestelle Inkofen

Komm in unser Team!



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Stellenportal des Landratsamtes Landshut.

www.landkreis-landshut.de

VERANSTALTUNGEN

01.04.	14.00	Spiel-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg im Heimatmuseum Binder-Pehr-Haus, Pfarrstraße 5. Eigene Spiele können mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro.
01.04.	15.00 - 17.00	Schnuppernachmittag für Übertrittsschüler an der Realschule Oberro- ning. Ab ca. 17.15 Uhr findet ein Infovortrag zum Übertritt statt.
02.04.	19.30 - 21.30	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker mit Angehörigen und Freunden in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kon- takt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
03.04.	08.30 - 10.30	Baby- und Kleinkindsprechstunde in der Kinderkrippe Laaberspatzen Rottenburg. Kinderkrankenschwester Klara Ullrich ist für Sie da und informiert Sie bei allen Fragen "rund um ihr Kind". Die Sprechstunde ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.
04.04.	13.00 - 20.00	Großer Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek Rottenburg - Flohmarkt im Rahmen der "Nacht der Bibliotheken". Angebot: Bücher, Zeitschrif- ten, CD's und Blue-Rays. Zusätzlich findet ab 17.00 Uhr eine Sonderöff- nung der Bibliothek mit Büchereiführung und Ausleihe statt.
05.04.	15.00	Konzert der Gitarrenklasse und der Trompetenklasse der Städt. Musik- schule Rottenburg im Saal der Musikschule
05.04.	09.30 - 11.30	Abfallsammelaktion "Rama Dama" der Stadt Rottenburg a.d.Laaber
05.04.	19.00	Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Oberhatzkofen im Gasthof Burger
06.04.		Fastenmarkt in Rottenburg
06.04.	13.00 - 14.30	Auftritt der Musikschulband "Creap" der Städt. Musikschule Rotten- burg beim Fastenmarkt am Bahnhofplatz
06.04.	17.00	Konzertaufführung des Märchens "Aschenputtel" der Städt. Musik- schule Rottenburg in der Aula der Grund- und Mittelschule Rottenburg
06.04.	13.00 - 17.00	Radiomuseum Rottenburg ist geöffnet. Der Eintritt ist frei!
07.04.	09.00 - 12.00	Sprechstunde des Pflegestützpunktes für die Region Landshut im Rat- haus Rottenburg. Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde telefonisch unter 0871/319895-0 an.
07.04.	09.30 - 11.00	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Der Treff- punkt wird in der Presse und den sozialen Medien bekannt gegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VERANSTALTUNGEN

- | | | |
|--------|---------------|--|
| 07.04. | 10.00 - 11.00 | kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635. |
| 08.04. | 19.00 - 20.30 | Vortrag "Dickdarmkrebs - So können Sie sich schützen, so behandelt die moderne Medizin" der vhs Rottenburg/LAKUMED-Kliniken im Bürgersaal Rottenburg. Deutschlandweit sterben pro Jahr knapp 30.000 Menschen an Darmkrebs - ist dies tatsächlich nötig? Darmkrebs entsteht fast ausschließlich im Dickdarm (med. Kolonkarzinom), einem ca. eineinhalb Meter langen Abschnitt des Magendarmtraktes, den Mediziner heute leicht mit Endoskopen, d.h. mit Videokameras, einsehen und überwachen können. Zudem entsteht Darmkrebs nicht von heute auf morgen. Er entwickelt sich in Polypen - Gewebewucherungen, die meist gut sichtbar auf der Oberfläche des Darmepithels wachsen. Das Karzinom - oder im Volksmund der Krebs - ist meist nicht sichtbar, kann aber in einem frühen Stadium zusammen mit den Polypen entfernt werden. Die Prognose, Dickdarmkrebs zu überleben, ist umso besser, je früher er erkannt wird. Prof. Dr. Bruno Neu, Chefarzt der Medizinischen Klinik II am Krankenhaus Landshut-Achdorf, zeigt Methoden auf, durch die Polypen sichtbar gemacht und klassifiziert werden können und stellt moderne endoskopische Techniken vor, mit denen auch große Polypen ohne Bauchschnitt entfernt werden können. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung bei der vhs Rottenburg unter Telefon 08781/201511 ist erforderlich. |
| 09.04. | 14.00 | Monatstreffen VdK zum gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Knott in Unterlauterbach |
| 09.04. | 15.00 - 17.00 | Spiele und Geselligkeit im Alten- und Pflegeheim St. Josef in Pattendorf. Der Besuchsdienst des Seniorenbeirates Rottenburg lädt die interessierte Bevölkerung zum gemeinsamen Spielen von Karten- und Gesellschaftsspielen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Altenheims ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. |
| 09.04. | 19.30 - 21.30 | Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de |
| 10.04. | 08.30 - 10.30 | Baby- und Kleinkindsprechstunde in der Kinderkrippe Laaberspatzen Rottenburg. Kinderkrankenschwester Klara Ullrich ist für Sie da und informiert Sie bei allen Fragen "rund um ihr Kind". Die Sprechstunde ist kostenfrei und auf Wunsch anonym. |

VERANSTALTUNGEN

10.04.	19.30	Generalversammlung der FFW Münster im Gasthaus Seidenschwand/Abeltshauer
11.04.	19.00	Jahreshauptversammlung des Liederkranzes Hatzkofen im Gasthof Burger
12.04.	19.30	Monatsversammlung des Bienenzuchtvereins Rottenburg im Gasthof Burger, Oberhatzkofen
13.04.	19.30	Jahreshauptversammlung des SV Oberhatzkofen im Gasthof Burger
14.04.	09.30 - 11.00	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Der Treffpunkt wird in der Presse und den sozialen Medien bekannt gegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
14.04.	10.00 - 11.00	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.
15.04.	14.00	Spiel-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg im Heimatmuseum Binder-Pehr-Haus, Pfarrstraße 5. Eigene Spiele können mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro.
16.04.	19.00 - 20.15	Stammtisch für pflegende Angehörige des Seniorenbeirates Rottenburg im Pfarrheim St. Georg Rottenburg. Er wird von Irmgard Holler vom Pflegestützpunkt Landshut fachlich begleitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.
16.04.	19.30	ADONIA Konzert "Mose" in der Mehrzweckhalle Laabertal
16.04.	19.30 - 21.30	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
18.04.		Fischgrillen der Feuerwehr Oberhatzkofen am Feuerwehrhaus Oberhatzkofen
18.04.	10.00	Fischgrillen der Feuerwehr Oberotterbach am Feuerwehrgerätehaus Oberotterbach. Die Feuerwehr grillt am Karfreitag Oberotterbacher Steckerlfische. Die mit Zwiebeln und Petersilie gefüllten Steckerlfische können ab 10.00 Uhr ohne Vorbestellung am Feuerwehrgerätehaus abgeholt werden.
18.04.	10.30	Steckerlfisch grillen der Freiw. Feuerwehr Oberroning am Feuerwehrhaus Oberroning. Steckerlfisch und frischer Brotzeitkäs nur mit Vorbestellung unter: 0170/6849098 (Trinkl Florian) oder 0170/3844412 (Loibl Florian)

VERANSTALTUNGEN

19.04.		Monatsversammlung des Geflügel- und Vogelzuchtvereins Rottenburg im Gasthof Burger, Oberhatzkofen
20.04.	13.00 - 17.00	Radiomuseum Rottenburg ist geöffnet.
21.04.	10.00 - 11.00	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.
22.04.	16.30 - 18.00	Buch-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg in der Stadtbibliothek Rottenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.
23.04.	19.30 - 21.30	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
25.04.	15.00 - 17.00	TrauDich Runde Rottenburg des Hospizvereins Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Erfahrene Hospiz- und Trauerbegleiter bieten Möglichkeit für Austausch und Anregung. Anmeldung unter 0871/66635.
25.04.	19.30	Monatsversammlung der Reservistenkameradschaft Rottenburg im Gasthof Forstnerwirt, Gisseltshausen
26.04.	09.00 - 12.00	Pflanzentauschmarkt mit offenem Gartlertreff des Obst- und Gartenbauvereins Rottenburg am Bahnhofplatz. Garten-, Zimmer- und Wildpflanzen, Stauden, Gehölze, Stecklinge, Aussaaten, Blumenzwiebel, Sämereien oder selbstgezogene Jungpflanzen können mitgebracht und/oder mitgenommen bzw. gegen einen kleinen Obulus erworben werden. Dazu gibt's Tipps, Anregungen und die Möglichkeit eines Plauschs unter Garten- und Naturliebhabern.
26.04.		Sträucher holen für den Maibaum durch die KLJB Oberhatzkofen-Unterlauterbach
26.04.		Musiknacht in Rottenburg
28.04.	09.00 - 12.00	Sprechstunde des Pflegestützpunktes für die Region Landshut im Rathaus Rottenburg. Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde telefonisch unter 0871/319895-0 an.
28.04.	09.00 - 11.00	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Der Treffpunkt wird in der Presse und den sozialen Medien bekannt gegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VERANSTALTUNGEN

28.04.	10.00 - 11.00	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.
28.04.	14.00	Kranzbinden der Ortsvereine Oberhatzkofen (Frauenbund/Liederkrantz/Landjugend und Gartenbauverein) für den Maibaum 2025 beim Gasthof Burger
28.04.	14.00 - 15.30	Infonachmittag - Lebenswert älter werden in unserer Stadt in der vhs Rottenburg, Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Str. 16. Bürgermeister Holzner und der Seniorenbeirat informieren über Schwerpunkte der Seniorenarbeit und die Ergebnisse der Bürgerbefragung im Oktober. Die interessierte Bevölkerung sowie Netzwerkpartner sind herzlich eingeladen. Anmeldung bis 23.04. unter seniorenbeirat@rottenburg-laaber.de oder unter 0151/17002064. Eine spontane Teilnahme ist ebenso möglich.
30.04.	14.00	Pfarrcafe "UHU" im Pfarrheim St. Georg Rottenburg. Nicola Karl stellt die "Tagespflege" der Caritas in Pfeffenhausen vor. Die Uholinen bewirten mit Kaffee, Tee, Torten und Kuchen und es gibt viel Zeit zum Unterhalten. Anmeldungen nehmen bis 29. April, 12.00 Uhr, Marile Reithmeier, Tel. 1457 und Pia Herzog, Tel. 1229 entgegen.
30.04.	18.00	Maibaumaufstellen beim Gasthof Burger, Oberhatzkofen durch alle Ortsvereine und der Bevölkerung. Anschließend Maifeier im Burger-saal mit Freibier und Leberkäs. Helfer für Arbeiten ab 09.00 Uhr sollen sich bei Manfred Schraner, Tel. 3100 oder 0151/50773587 melden.
30.04.	19.30 - 21.30	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de